

Liebe Schülerinnen und Schüler! Liebe Eltern! Liebe Erziehungsberechtigte!

Wir freuen uns, Lockerungen der Hygiene – Bestimmungen innerhalb des Schulgebäudes ab 03. Juni 2020 bekannt geben zu können:

- **Die Verpflichtung zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes im Schulgebäude/Schulgelände ist gefallen!**
Freiwillig kann der Mund-Nasen-Schutz natürlich weiterhin getragen werden.
Eine **Ausnahme** jedoch stellt der **Bereich des Schularztzimmers** dar, hier bitten wir weiterhin einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Weitere Lockerungen sind:

- Singen und Musizieren in der Gruppe ist wieder erlaubt.
- Bewegung und Sport können freiwillig angeboten werden.
- Veranstaltungen bis zu 100 Personen sind möglich.

Laut Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung **gilt für das Bewegen im gesamten Schulgebäude nach wie vor:**

- ✓ **Abstand halten (mindestens 1 Meter)**
- ✓ **Mehrmals täglich Hände waschen oder desinfizieren**
- ✓ **Regelmäßiges Lüften der Unterrichtsräume**
- ✓ **Bei Husten und Niesen Mund und Nase mit Taschentuch oder Ellenbeuge bedecken**
- ✓ **Verwendung von gemeinsamen Gegenständen vermeiden**
- ✓ **Häufig berührte Flächen/Gegenstände müssen desinfiziert und täglich gereinigt werden**

Auch im Schularztbereich haben sich die Maßnahmen zur Risikominimierung nicht geändert:

- Neben der Schulärztin soll nur eine weitere Person anwesend sein.
- Sollten mehrere Personen gleichzeitig die schulärztliche Sprechstunde aufsuchen, so warten weitere Personen mit einem Abstand von mindestens einem Meter am Gang.
- **Eine persönliche Untersuchung im Schularztzimmer sollte weiterhin nur bei Notfällen stattfinden.**
- **Eine Beratung und Begleitung durch uns Schulärztinnen wird selbstverständlich angeboten:**

Wir sind während unserer herkömmlichen Sprechstunden erreichbar.

Beratungen sollen primär telefonisch stattfinden.

Im Sinne der Kontakt- und Risikominimierung ersuchen wir um eine **telefonische Voranmeldung** unter der Telefonnummer **050 248 008 600** (Schularztzimmer) oder **0677 – 637 082 80** (Dr. Rauch) beziehungsweise um eine **Terminvereinbarung per Mail.**

Bei **Erkrankung** gilt nach wie vor:

Zuhause bleiben!

Jede Person, die sich krank fühlt, darf nicht in die Schule kommen. Wenn Sie sich unsicher sind, ob Ihr Kind eine COVID-19 Erkrankung haben könnte, klären Sie dies **vor dem Betreten der Schule** telefonisch unter **1450** oder kontaktieren Sie bitte die **Hotline 0800 555 621** oder rufen Sie Ihren betreuenden Arzt an. **Schicken Sie ihr krankes Kind bitte keinesfalls in die Schule.**

Nach wie vor bleibt folgendes Prozedere gleich:

Wenn eine Schülerin/ein Schüler in der Schule akut erkrankt und Symptome aufweist, welche als Verdachtsfall einer COVID-19 Infektion gelten, muss diese Person sofort in einem eigenen, **abgesonderten Raum (Isolierzimmer)** untergebracht werden.

Die Schule ist verpflichtet, unmittelbar die telefonische Gesundheitsberatung unter **1450** und zusätzlich den **amtsärztlichen Dienst** zu verständigen, um eine weitere Abklärung vornehmen zu können.

Für weitere Auskünfte sind wir gerne für Euch/Sie da!

Wir wünschen Euch/Ihnen alles Beste und bleibt/bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße aus dem Schularztzimmer,
Dr. in Rebekka Rauch, Dr. in Brenner-Baumgartner